



## Merkblatt Ambulante Anästhesie

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, liebe Eltern,

bei Ihnen/Ihrem Kind ist eine ambulante Operation geplant.

Dazu ist eine Schmerzausschaltung (Anästhesie) notwendig. Um das Anästhesieverfahren so risikoarm wie möglich zu gestalten, ist es erforderlich, dass Sie sich zu einem Vorgespräch in unserer Anästhesiesprechstunde vorstellen. Ein Termin wird durch das Sekretariat unseres ambulanten OP-Zentrums organisiert, nachdem Sie mit dem Operateur einen Termin für die ambulante Operation vereinbart haben.

### Zu diesem Vorgespräch bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:

- Anästhesie-Aufklärungsbogen (wenn möglich ausgefüllt)
- Wichtige Vorbefunde (EKG, Labor, Arztbriefe, Röntgenbilder)
- Versicherungskarte
- Medikamentenplan
- Allergiepass

Operationen dürfen nur dann ambulant durchgeführt werden, wenn sich dadurch das Risiko für Sie/Ihr Kind nicht erhöht. Deshalb erhebt der Anästhesist im Rahmen des anästhesiologischen Aufklärungsgespräches die Anamnese (Krankenvorgeschichte) und sucht nach bestimmten Risikofaktoren. Gemeinsam mit Ihnen wird das für den geplanten operativen Eingriff am besten geeignete Narkoseverfahren besprochen und festgelegt.

### Die ambulante Durchführung einer Operation erfordert in besonders hohem Maß Ihre Mitarbeit!

#### Bitte beachten Sie unbedingt die nachfolgenden Verhaltenshinweise:

- 6 Stunden vor dem Eingriff nichts mehr essen (auch keine Süßigkeiten, Obst oder Kaugummis)
- 2 Stunden vor dem Eingriff nichts mehr trinken (auch kein Wasser)
- Kinder unter 4 Jahren dürfen bis 6 Stunden vor dem Eingriff essen und Milch trinken, bis 3 Stunden vor dem Eingriff dürfen sie auch klare Flüssigkeiten (Tee, Wasser) trinken
- Medikamente nehmen Sie, wie mit dem Anästhesisten besprochen, gegebenenfalls morgens mit einem kleinen Schluck Wasser ein
- Schmuck und andere Wertsachen lassen Sie bitte zu Hause
- Make-up, Nagellack und Piercing bitte entfernen
- Herausnehmbarer Zahnersatz und Kontaktlinsen werden im Ambulanten OP-Zentrum abgelegt und sicher verwahrt
- Kurz vor dem Eingriff die Blase entleeren

Bitte informieren Sie uns, falls sich Ihr Gesundheitszustand oder der Ihres Kindes vor dem Operationstermin verschlechtert hat (Erkältung, Fieber usw.). Falls erforderlich, wird der OP-Termin dann verschoben.

Im Anschluss an die Operation werden Sie bzw. Ihr Kind von unserem Fachpersonal bis zur Entlassung betreut.

Hierzu gehören u.a. die Überwachung von Kreislauf und Atmung sowie die Behandlung von operationsbedingten Schmerzen.

Fühlen Sie sich wohl, werden Sie bzw. Ihr Kind in Absprache mit dem Anästhesisten/Operateur nach Hause entlassen. Die verordneten Medikamente (Schmerzmedikamente, Dauermedikation) nehmen Sie bitte wie besprochen ein.

Lassen Sie sich unbedingt von einer erwachsenen Person abholen und nach Hause begleiten. Sorgen Sie dafür, dass sich eine erwachsene Person am Operationstag und in der darauf folgenden Nacht um Sie kümmern kann!

Nach einer Narkose dürfen Sie 24 Stunden nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, keine verantwortungsvollen Tätigkeiten übernehmen (z.B. Bedienung von Maschinen) und keine wichtigen Entscheidungen treffen!

Zu Hause sollten Sie noch ruhen und körperliche Anstrengungen vermeiden. Leichte Kost ist wieder erlaubt. Alkohol sollen Sie in den ersten 24 Stunden nicht trinken und Sie sollten auch möglichst nicht rauchen.

Bei Problemen (z.B. starke Schmerzen, anhaltende Übelkeit, häufiges Erbrechen, Fieber) wenden Sie bitte sofort an uns.

**Unter der folgenden Telefonnummer sind Operateur und Anästhesist ständig für Sie erreichbar:**

- **Klinik Rathenow**
- **Notfallaufnahme Tel: 03385 555-3401 und/oder 555-3402**

Hilfe erhalten Sie auch über die Notrufnummer der Rettungsleitstelle für den Landkreis Havelland in Potsdam: Tel: 112 und/oder 0331 37010

Wir wünschen Ihnen  
einen angenehmen Aufenthalt in unserem Hause und eine baldige Genesung!

Ihr Anästhesieteam

## **Kontakt**

Havelland Kliniken GmbH  
Klinik Rathenow  
Forststraße 45  
14712 Rathenow

Tel: 03385 555-0 (Zentrale)  
555-3401/ 555 3402 (Notfallaufnahme)  
555-3470 (Sekretariat Ambulantes OP-Zentrum)  
555-3170 (Sekretariat Anästhesie)